

Überblick über Diversität und Verbreitung philippinischer Wasserwanzen (Nepomorpha, Gerromorpha)

HERBERT ZETTEL & CHRISTINE HECHER

Das "Philippine Water Bug Inventory Project" ist eine Kooperation zwischen Wissenschaftlern des Naturhistorischen Museums in Wien und der University of the Philippines, Los Baños, seit 1992. Ziel ist eine möglichst genaue taxonomische und faunistische Erfassung der Wasserwanzen der Philippinen. Die Philippinen werden von einer artenreichen Wasserwanzenfauna bewohnt, welche einen sehr hohen Grad an Endemismus aufweist. Wegen der isolierten Lage des Archipels haben, verglichen mit dem südostasiatischen Festland, nur wenige Gattungen die Philippinen erreicht, es gibt jedoch drei endemische Genera der Naucoridae (*Asthenocoris*, *Philippinocoris*, *Stalocoris*).

Derzeit sind 91 beschriebene Arten der Nepomorpha aus elf Familien bekannt, davon sind 70 Arten (= 76.9 %) endemisch. An Gerromorpha sind aus sechs Familien 155 beschriebene Spezies bekannt, wovon 118 (= 76.1 %) endemisch sind. Berücksichtigt man noch die zahlreichen unbeschriebenen, lokal verbreiteten Arten (besonders in der Familie Veliidae), so steigt die Endemismusrate beträchtlich. Die Autoren gehen von etwa 350 philippinischen Wasserwanzenarten aus. Dann wären ca. 87 % der Arten endemisch.

Die Verbreitung der einzelnen Süßwasserarten folgt im Wesentlichen den zoogeographischen Mustern, welche für die meisten terrestrischen und limnischen Organismengruppen gelten. Diese Muster basieren auf der Geographie des Archipels im Pleistozän, als der Meeresspiegel zeitweise bis zu 120 m tiefer als heute gelegen ist und zahlreiche Inseln zu "Großinseln" verschmolzen gewesen sind. Man darf daher von erdgeschichtlich meist sehr jungen Arten ausgehen. Die Verbreitung mariner Arten ist derzeit noch nicht ausreichend bekannt.

Der überwiegende Teil der endemischen Arten ist vom Aussterben bedroht. Dies ist primär auf den Lebensraumverlust durch Abholzung, Besiedelung und Gewässerverschmutzung zurückzuführen.

Anschrift des Autors:

Herbert Zettel & Christine Hecher, Naturhistorisches Museum Wien, International Research Institute of Entomology, Burgring 7, A-1010 WIEN, Österreich, E-Mail: herbert.zettel@nhm-wien.ac.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Zettel Herbert, Hecher Christine

Artikel/Article: [Überblick über Diversität und Verbreitung philippinischer Wasserwanzen \(Nepomorpha, Gerromorpha\) 23](#)